

Es informiert Sie	Anita Kretschmer
Telefon (0202)	563 2224
Fax (0202)	563 8015
E-Mail	anita.kretschmer@stadt.wuppertal.de
Datum	16.07.12

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses Soziales, Familie und Gesundheit (SI/0373/12) am 14.06.2012

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Arnold Norkowsky

von der CDU-Fraktion

Herr Dirk Kanschat, Herr Günter Pott, Herr Michael Wessel, Frau Gabriele Krause

von der SPD-Fraktion

Herr Thomas Kring, Herr Wilfried Michaelis, Frau Christa Stuhlreiter ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ilona Schäfer, Herr Marcel Simon

von der FDP-Fraktion

Frau Eva Schroeder

von der WfW-Fraktion

Herr Stefan Walter Windus

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Petra Mahmoudi

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Hans Bernd Engels

als sachkundige Einwohner/in

Herr Frank Gottsmann, Herr Dr. Christoph Humberg, Frau Barbara Hüppe, Herr Jörg Slopianka,

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr Uwe Temme, Herr Dr, Jörg Rieger, Herr Markus Wilk, Herr Gunther Stoldt,
Frau Claudia Hembach

Schrifführerin:

Anita Kretschmer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:05 Uhr

Der Vorsitzende verpflichtet formgemäß Herrn Stefan Windus als neues stellvertretendes Mitglied der WfW im Ausschuss Soziales, Familie und Gesundheit.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Protokoll zur Sitzung des Ausschusses am 19.04.12 in Abstimmung mit ihm ergänzt worden ist. Die Ergänzung ist den Ausschussmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugeschickt worden.

Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugegangen ist.

Der Vorsitzende verweist auf zwei ausgelegte Vorlagen:

- Zu TOP 4 Beantwortung zur Großen Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 25.05.12 zum Bundesfreiwilligendienst in Wuppertal
- Zu TOP 5 Beantwortung der Großen Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 30.05.12 zur Situation obdach- und wohnungsloser Menschen in Wuppertal (am 13.06.12 per Email an die Ausschussmitglieder verschickt)

Frau Stv. Schäfer kündigt zum TOP 11 Verschiedenes zwei Fragen an, die sie an die Verwaltung stellen möchte. Es gibt keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung.

I. Öffentlicher Teil

1 **Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal, Präsentation des Spielhallenkonzepts durch Herrn Gunther Stoldt** **Vorlage: VO/0290/12**

Herr Stoldt vom Ressort Stadtentwicklung und Städtebau präsentiert das Konzept und erläutert die Hintergründe.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 14.06.2012:

Hauptausschuss und Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Das Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal wird beschlossen. Zur Umsetzung des Konzepts sind bei Bedarf entsprechende Bebauungspläne zu erarbeiten und zur Rechtskraft zu führen.

Einstimmigkeit.

2 **Betriebskostenzuschüsse 2012 an die Altentagesstätten freier Träger** **Vorlage: VO/0284/12**

Herr Temme weist darauf hin, dass der Caritasverband für den Seniorentreff diesmal keinen Zuschuss erhalten wird, weil die Einrichtung wegen einer Renovierung geschlossen war. Das bedeutet, dass der Gesamtbetrag im nächsten Jahr anders verteilt wird.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom
14.06.2012:

Den Trägern der Altentagestätten werden für 2012 auf Basis der ab dem 01.01.2004 geltenden neuen Förderungsrichtlinien und vorbehaltlich der von der Stadtparkasse Wuppertal in Aussicht gestellten Spende von 205.000 € folgende Betriebskostenzuschüsse gewährt:

Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Wuppertal e.V.	21.638,76 €
Diakonie Wuppertal, Bornscheuerhaus	23.791,00 €
Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu, Markomannenstraße	6.618,66 €
Kath. Kirchengemeinde St. Michael, Leipziger Straße	4.200,65 €
Kath. Kirchengemeinde St. Mariä-Empf., Edith-Stein-Straße	6.052,58 €
Ev. Kirchengemeinde Heckinghausen, Heckinghauser Straße	20.828,55 €
Ev. Gemeinde Unterbarmen-Süd, Meckelstraße	6.537,95 €
Ev. Altenhilfe Wichlinghausen, Westkotter Straße	26.420,47 €
Ev. Kirchengemeinde Elberfeld-West, Arrenberger Straße	28.313,41 €
Ev. Kirchengemeinde Elberfeld-Nord, Bergischer Ring	14.438,72 €
Ev. Kirchengemeinde Elberfeld-Südstadt, Unterer Griffenberg	26.632,00 €
Ev. Kirchengemeinde Uellendahl, Röttgen	7.384,25 €
Paritätische Hilfe e. V., Chlodwigstraße	36.627,44 €
Soziales Hilfswerk Ronsdorf e. V., Erbschlöer Straße	19.196,33 €
Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V., Platz der Republik	44.233,07 €
Jüdische Kultusgemeinde W'tal, Fr.-Ebert-Str./Gem. Straße	31.186,18 €

Einstimmigkeit
bei der Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.

**3 Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen - Sachstandsbericht April 2012
Vorlage: VO/0289/12**

Entgegennahme ohne Beschluss.

**4 Bundesfreiwilligendienst in Wuppertal, Große Anfrage der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen vom 25.05.12
Vorlage: VO/0408/12**

4.1 Beantwortung der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Bundesfreiwilligendienst in Wuppertal
Vorlage: VO/0408/12/1-A

Weil die Beantwortung erst heute zur Sitzung ausgelegt wurde, regt Frau Stv. Schäfer an, die Beratung zu vertagen. Dazu besteht Einvernehmen.

5 Situation obdach- und wohnungsloser Menschen im Winter, Große Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 30. Mai 2012
Vorlage: VO/0420/12

5.1 Situation obdach- und wohnungsloser Menschen im Winter
Vorlage: VO/0420/12/1-A

Auf Anfrage berichtet Herr Temme, dass zum bisherigen Angebot des Hopster-Fiala- Hauses, welches von der Diakonie vorgehalten wird, derzeit Gespräche mit dem Kämmerer und dem Träger geführt werden.

Frau Mahmoudi bittet für die anfragende Fraktion, den Ausschuss weiterhin über die Entwicklungen zu informieren.

Entgegennahme ohne Beschluss.

6 Neue Strukturen im Fachbereich Soziale Planung, Beratung und Qualitätssicherung (Ressort Soziales), mündlicher Bericht Frau Marianne Krautmacher

Frau Krautmacher präsentiert die neuen Strukturen im Fachbereich.

Frau Stv. Schäfer bittet, die Präsentation dem Protokoll beizufügen.

7 Schuleingangsuntersuchungen, mündlicher Bericht Dr. Jörg Rieger

Herr Dr. Rieger berichtet über den Stand der Einschulungsuntersuchungen.

Die Zusammenfassung des Berichts zu den Untersuchungen und ein Musterschreiben der Einladung zur Einschulungsuntersuchungen sollen dem Protokoll beigefügt werden.

8 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderungen

Herr Engels berichtet über folgende Punkte:

- In der letzten Sitzung des Beirates der Menschen mit Behinderung hat Herr Kleber von der Arbeitsagentur über die Arbeitssituation der Menschen mit Behinderung in Wuppertal berichtet. Das soll in Zukunft regelmäßig geschehen.
- Weiter ist über die neuen Barrierefrei- Richtlinien des Gebäudemanagements der Stadt Wuppertal berichtet worden. Die aktuelle Fassung ist zu finden unter www.wuppertal.de/gmw unter Gebäude erleben/ Sonderthemen/Barrierefreies Bauen.
- Die Einladung zum Internationalen Fußballturnier für Menschen mit Behinderung am 23.06.12 von 10- 18 Uhr ist an die Ausschussmitglieder verschickt worden.

9 Bericht aus dem Seniorenbeirat

Herr Temme teilt mit, dass im Seniorenbeirat über das Vorhaben „Erfahrungswissen für Initiativen“ EFI und Senioren als Kunden der Feuerwehr berichtet wurde.

10 Mitteilungen der Verwaltung

Keine Wortmeldungen.

11 Verschiedenes

Auf Anfrage von Frau Stv. Schäfer erklärt Herr Temme, dass eine Auswertung der Abrufung der Mittel des Bildungs- und Teilhabepaketes nach Geschlecht derzeit nicht erfolgt, grundsätzlich aber möglich ist.

Außerdem erläutert er, dass es aus dem Bildungs- und Teilhabegesetz einen Anspruch auf 100 € pro Jahr für den gesamten Schulbedarf incl. Schulbücher gibt.

Der Anspruch nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz besteht nicht bei Empfängern von Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Es ist aber für diesen Personenkreis eine andere Regelung innerhalb des AsylbLG für den Schulbedarf gefunden worden.

Herr Temme erklärt auf Nachfrage, dass der Armutsbericht bisher nicht fertiggestellt werden konnte, weil der zuständige Kollege weiterhin krank ist.

Der Vorsitzende erinnert daran, dass Vorlagen, die vertagt wurden nicht erneut verschickt werden.

Arnold Norkowsky
Vorsitzender

Anita Kretschmer
Schriftführerin